

An
die im Verteiler genannten
Personen und Gremien

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: flu/eip
Unsere Nachricht vom:

Name: Frau Dr. Fluthwedel
Telefon: +49 30 2601-2654
Fax: +49 30 2601-1193
E-Mail: fnfw@din.de
Internet: <http://www.fnfw.din.de>

Datum: 2012-05-30

Norm für die Feuerwehr im Juni 2012 und Norm-Entwürfe Mai/Juni 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit geben wir bekannt, dass folgende Neuerscheinungen des Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) direkt zu beziehen sind bei Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Tel. (030) 2601-2260, Fax (030) 2601-1260, E-Mail: info@beuth.de.

FNFW-Norm (Fachbericht)

**DIN SPEC 14752 Hydraulische Rettungsgeräte für die Feuerwehr und
Rettungsdienste - Informationen zur
Schneidgeräteklassifizierung nach DIN EN 13204**
Preis: Download EUR 33,60 Versand EUR 34,20

FNFW-Norm-Entwurf

**DIN 14685-2 Tragbarer Stromerzeuger (Generatorsatz) - Teil 2: Tragbarer
Stromerzeuger (Generatorsatz) < 5 kVA**
Preis: Download: EUR 51,40 Versand: EUR 52,40

**DIN EN 1846-2/A1 Feuerwehrfahrzeuge - Teil 2: Allgemeine Anforderungen -
Sicherheit und Leistung**
Preis: Download: EUR 44,70 Versand: EUR 45,60

**DIN EN ISO 5923 Ausrüstung für Brandschutz und Brandbekämpfung -
Löschmittel - Kohlenstoffdioxid (ISO/FDIS 5923:2012);
Deutsche Fassung FprEN ISO 5923:2012**
Preis: Download: EUR 78,90 Versand: EUR 77,40

...

Die im Verteiler Genannten (ausgenommen die unter "Ankündigungsschreiben" Aufgeführten) erhalten die FNFW-Dokumente entsprechend Beschluss des Vorstands des FNFW kostenlos zur Verfügung gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

i. A.
Gabriele Eipper
Sekretärin

Anlagen

Verteiler

FNFW-Norm (Papierfassung)

Vorsitzender des FNFW
DFV-Präsident
NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien
Obmann und stellvertr. Obmann des betreffenden Gremiums
NA 031-04-10 AA (DIN SPEC 14752)

FNFW-Norm-Entwurf (Papierfassung/Livelink)

Vorsitzender des FNFW (Livelink)
NA 031-Vt.-Länder Innenministerien (Papierfassung)
NA 031 BR (auf Anforderung Papierfassung)
NA 031-Vt.-Bf (auf Anforderung Papierfassung)
NA 031-Vt.-Lfs (auf Anforderung Papierfassung)
Fachzeitschrift "BrandSchutz" (Papierfassung)
Mitarbeiter des betreffenden Gremiums (Livelink):
NA 031-02-02 AA (E DIN 14685-2)
NA 031-03-04 AA (E DIN EN ISO 5923)
NA 031-04-06 AA (E DIN EN 1846-2/A1)

Ankündigungsschreiben

Vorsitzender
DFV-Präsident
NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien
NA 031 BR Lenkungsausschuss
NA 031-Vt.-Bf Berufsfeuerwehren
NA 031-Vt.-Lfs Landesfeuerweherschulen
NA031-Vt.-NE Fachzeitschr./Neuerscheinungen
NA 031-Vt.-O/V Organisationen/Verbände
betreffende Gremien (Livelink)
NA 031-02-02 AA (E DIN 14685-2)
NA 031-03-04 AA (E DIN EN ISO 5923)
NA 031-04-06 AA (E DIN EN 1846-2/A1)
NA 031-04-10 AA (DIN SPEC 14752)

Einführungsbeiträge

DIN SPEC 14752 Hydraulische Rettungsgeräte für die Feuerwehr und Rettungsdienste - Informationen zur Schneidgeräteklassifizierung nach DIN EN 13204

Zweck dieses Fachberichts ist, anhand von Beispielen hydraulische Schneidgeräte der Feuerwehr und Rettungsdienste nach DIN EN 13204 in ihrer Klassifizierung und Leistungsfähigkeit besser miteinander vergleichen zu können. Enthalten ist deshalb eine alternative Vergleichsmöglichkeit nach amerikanischer Norm ANSI/NFPA 1936:2010, Standard on Powered Rescue Tools, die eine Differenzierung der Schneidfähigkeitsangaben nach den unterschiedlichen Stahlprofilen enthält. Dies ermöglicht einen individuelleren Gerätevergleich, da sich die Klassifizierung nach DIN EN 13204 an der leistungsschwächsten Stahlprofil-Schneidfähigkeit orientiert. Diese DIN SPEC soll bei der nächsten Überarbeitung von DIN EN 13204 berücksichtigt werden. Insbesondere die aus deutscher Sicht vorteilhafte Differenzierung der Schneidfähigkeitsangaben nach den unterschiedlichen Stahlprofilen analog der amerikanischen Norm ANSI/NFPA 1936: 2010, Standard on Powered Rescue Tools wird dabei von Deutschland angeregt. Eine DIN-Spezifikation (DIN SPEC) nach dem Fachbericht-Verfahren enthält als Sachstandsbericht Erkenntnisse, Daten und so weiter aus beziehungsweise zu Normungsvorhaben, die der Information über den Stand der Normung - auch anderer (internationaler und regionaler Normungsorganisationen) - dienen und bei späteren Normungsarbeiten als Grundlage herangezogen werden können. Fachberichte dienen der Sicherung einmal gewonnener Daten und Erkenntnisse, indem sie Arbeitsergebnisse der Normungsarbeit dokumentieren, die nicht als DIN-Normen oder DIN SPEC nach dem Vornorm-Verfahren herausgegeben werden sollen. Für diese DIN-Spezifikation (DIN SPEC) ist das Gremium NA 031-04-10 AA "Rettungsgeräte - SpA zu CEN/TC 192/WG 7" im DIN zuständig.

E DIN 14685-2 Tragbarer Stromerzeuger (Generatorsatz) - Teil 2: Tragbarer Stromerzeuger (Generatorsatz) < 5 kVA

Die in diesem Norm-Entwurf festgelegten tragbaren Stromerzeuger von weniger als 5 kVA werden bei Feuerwehren und anderen Hilfsorganisationen für den netzunabhängigen Einsatz elektrischer Betriebsmittel verwendet. Der Norm-Entwurf behandelt insbesondere Aspekte der Qualität und der Produktsicherheit und dient als Erweiterung zur DIN 16485-1 für tragbare Stromerzeuger ≥ 5 kVA. Für diesen Norm-Entwurf ist das Gremium NA 031-02-02 AA "Elektrische Betriebsmittel" im DIN zuständig.

E DIN EN 1846-2/A1 Feuerwehrfahrzeuge - Teil 2: Allgemeine Anforderungen - Sicherheit und Leistung

Dieser Änderungs-Entwurf beinhaltet die deutsche Fassung der von der europäischen Arbeitsgruppe CEN/TC 192/WG 3 "Feuerwehrfahrzeuge" (Sekretariat UNM, Frankreich) im Technischen Komitee CEN/TC 192 "Ausrüstung für die Feuerwehr" (Sekretariat: BSI, Großbritannien) des Europäischen Komitees für Normung (CEN) erarbeiteten Änderung 1 zu EN 1846-2:2009. Die Mitarbeit des DIN beim Europäischen Komitee für Normung (CEN) wird für den Bereich der Arbeitsgruppe CEN/TC 192/WG 3 "Feuerwehrfahrzeuge" über den Arbeitsausschuss NA 031-04-06 AA "Allgemeine Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge - Löschfahrzeuge - SpA zu CEN/TC 192/WG 3" wahrgenommen. Die Änderung der veröffentlichten Norm EN 1846-2:2009 wurde aus folgenden Gründen notwendig:

- Anpassung der Anforderungen durch die Verschärfung der Grenzwerte für Emissionen nach EURO VI;
- Konkretisierung von Anforderungen zur eindeutigen Festlegung.

Die Änderung der Norm erfolgt im Einstufigen Annahmeverfahren (en: Unique Acceptance Procedure, UAP). Das UAP verbindet die Entwurfsphase mit der formellen Abstimmung. Wenn das europäische Abstimmungsergebnis positiv ausfällt, werden das Ergebnis und die vorgeschlagenen Termine für Verfügbarkeit und Übernahme bekannt gegeben, ohne dass der Text nochmals verteilt wird. Die Annahme des Ergebnisses gilt als die offizielle Ratifizierung.

**E DIN EN ISO 5923 Ausrüstung für Brandschutz und Brandbekämpfung -
Löschmittel - Kohlenstoffdioxid (ISO/FDIS 5923:2012);
Deutsche Fassung FprEN ISO 5923:2012**

Dieser Norm-Entwurf legt Anforderungen an die Prüfung nach einem geeigneten vorgegebenen Prüfverfahren fest. Die Anhänge A bis C legen Verfahren zur Bestimmung des Gehaltes an Wasser, Öl und Gesamtschwefel fest. Die Anhänge D bis G geben wesentliche Informationen und Empfehlungen bezüglich Sicherheit und Einsatz des Mediums an. Dieses Dokument wurde gegenüber DIN EN 25923:1994-01 redaktionell überarbeitet. Für diesen Norm-Entwurf ist das Gremium NA 031-03-04 AA "Feuerlöschanlagen mit gasförmigen Löschmitteln und deren Bauteile" im DIN zuständig.